

Hochwassergeschädigte mit Schwerpunkt aus dem Ortsteil Westheim

Gemeinde Knetzgau
An die Bürgermeister und
Gemeinderätinnen/Gemeinderäte
Am Rathaus 2

97478 Knetzgau

23.08.2022

Hochwasser am 09.07.2021 und Tage zuvor am 29.06.2021 Maßnahmen zum Hochwasserschutz/Hochwassergefahren

Sehr geehrter Bürgermeister Herr Paulus,
sehr geehrter 2. Bürgermeister Herr Seubert,
sehr geehrte 3. Bürgermeisterin Frau Haase-Leykam,
sehr geehrte Gemeinderätinnen, Gemeinderäte,

es ist über ein Jahr seit der Hochwasserkatastrophe ins Land gegangen und wir wollen dies als Anlass nehmen, um den Faden wieder aufzunehmen. Wir bedanken uns auch für die schriftliche Antwort vom 29.11.21 und möchten anfragen, was die Gemeinde zwischenzeitlich zum angekündigten Sturzflutkonzept, sowie nach den erfolgten Kanalbefahrungen nun geplant hat? In den vergangenen 8 Monaten konnten wir jedenfalls dazu keine weiteren Infos aus dem Gemeindenachrichten vernehmen...

Auch die Presse hat in einem Artikel von Martin Sage am 09.07.2022 in der Mainpost das Thema wieder aufgegriffen und berichtete, im Abschnitt "Was hat sich inzwischen noch getan? Beginnen wir in Knetzgau:"

Zu lesen ist hier von erfolgten Reinigungen in Bächen und Gräben. Aber die dringend erforderlichen Maßnahmen fehlen unseres Erachtens noch bzw. stehen mehr oder weniger nur als Absichtserklärungen im Raum. Als Ausnahme ist vielleicht Hainert zu nennen, wo bereits bauliche Maßnahmen erfolgten.

Den Westheimer Bürgern ist klar, dass man überlegt an die Aufgaben rangehen muss, aber wir vermissen schon die Initiative und Tatkraft für entscheidende Maßnahmen, so dass die Bürger im erneuten Starkregenfall nicht wieder mit vollgelaufenen Kellern und Wohnungen kämpfen müssen!

Beispielhaft sei die Kanalsituation in Westheim genannt. Man konnte zwar sehen, dass die Firma Türpe das Kanalsystem im Februar gespült und mit Kameras befahren hat, aber wo ist der entsprechende Bericht? Wann wird das Ergebnis kommuniziert, bewertet und im Ausschuss erörtert?

Ihre Bürger sind interessiert, neugierig und ungeduldig. Sie haben mit den Unterschriften zahlreicher Haushalte die Betroffenheit und Dringlichkeit nach dem 29. Juni und 9. Juli 2021 bestätigt! Ihre Nachfragen bei uns und den Gemeinderäten können nicht beantwortet werden, weil es keine Antworten und Informationen seitens der Gemeinde gibt...

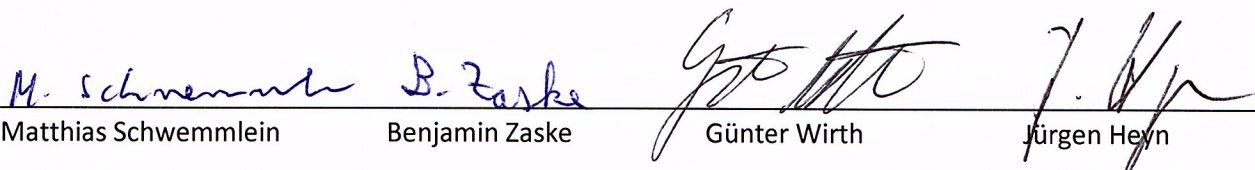
Wir denken ein Jahr warten ist lange genug, um Informationen im Dialog mit dem Bürger zu bekommen.

Deshalb die konkrete Frage, ob hier Unterlagen, Berichte oder Anträge etc. vorliegen und wo diese ggfs. auch mal im Sinne der Transparenz eingesehen werden können?

Wie geht es generell mit dem Hochwasserschutz und Sturzflutkonzept in den einzelnen Gemeindeteilen weiter?

Schon jetzt vielen Dank für Ihre entgegenkommen, schöne Grüße und wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Antworten.

Ihre Hochwassergeschädigten aus dem Gemeindeteil Westheim, vertreten durch die Unterzeichner


Matthias Schwemmlin Benjamin Zaske Günter Wirth Jürgen Heyn

Nachstehend die Kontaktdaten der Unterzeichner für Fragen, Antworten, Terminabstimmung, etc.:

Name	Mail	Telefon
Matthias Schwemmlin	matthias@mschwem.de	0152/08812343
Benjamin Zaske	bzaske@web.de	0176/23806965
Günter Wirth	info@wigue.de	09528/950210 oder 0172/9225483
Jürgen Heyn	j.heyn@gmx.net	